

Wirb wirksam. Die Berliner Außenwerbung „Berek“. Von Dr. Friedrich Haenschke. 1936. Vogel-Verlag Pößneck. Ein unentbehrliches Handbuch für den Praktiker der Werbung, phrasenlos, nur auf fachliches Wissen und auf Tatsachen gestützt. Der Abschnitt „Die Marktstruktur Groß-Berlins“ gibt in zahlreichen Tabellen Aufschluß über die Wohnbevölkerung in den zwanzig Verwaltungsbezirken, über die Altersgruppen der Bevölkerung, ihre Verteilung auf die einzelnen Wirtschaftsgruppen und über die soziale Stellung der Einwohner, jeweils nach Verwaltungsbezirken unterteilt. Es folgen die Angaben über den Bogenanschlag in Berlin: die Preise, die Geschäftsbedingungen, die Plakatnormung. Der Schlußbeitrag „Die Beobachtung des Berliner Marktes an Hand des Plakatanschlages in den Jahren 1931-34“ enthält sehr aufschlußreiches marktanalytisches Material. Sorgfältige Pflege findet in der „Berek“ der Linolschnitt. Mehrere Abbildungen von Plakaten in dieser Technik, worunter die Plakate „Sachsenschau“ und „Winterhilfswerk“ als Spitzenleistungen hervorzuheben sind, zeigen diese Art der Plakat-Originalgraphik in ihrer vielseitigen Verwendungsfähigkeit und Ausdrucksfähigkeit. Außerdem enthält das 63 Seiten umfassende Büchlein Abbildungen von Plakatsäulen, Unfallsäulen, Markthallenreklamen, Mastenreklamen und Werkzeichnungen. Preis: brosch. 1 RM. Tr. Sch.

Plakate. Glanzfolien-Kaschieranstalt GmbH. Leipzig. Was glänzt, sei für den Augenblick geboren — meint bekanntlich der unmaßgebliche Dichter —, aber der Glanz der Glanzfolien-Plakate ist beständig, wasch-echt, fett- und tintenfest. Die Plakate machen außerdem einen äußerst sauberen und gediegenen Eindruck.

Der neue Lack. Reichhold, Flügler und Boecking, Hamburg 26. Das einfache, herkömmliche Werbeblatt wirbt in herkömmlicher Art für den neuen Autolack Idovernol. Zwei Proben auf Blech (Grün und Orange) liegen bei. Idovernol ist, nach diesen Proben zu urteilen, sehr glänzend, hart und widerstandsfähig. Der Lack ist aus deutschen Rohstoffen hergestellt.

Kometen - Kunstdruckpapier für Höchstleistungen im Buchdruck. Sechs Abbildungen, teils auf holzhalbigem, teils auf holzfreiem Kunstdruckpapier bilden den Inhalt der sorgfältig und geschmackvoll ausgestatteten Broschüre. Von den sechs Bildern sind drei mehrfarbig. Erstklassiger Druck von Wilhelm Limpert, Berlin/Dresden.

Feldmühlewinke Nr. 11. Feldmühle. Papier- und Zellstoffwerke A. G. Stettin. Es war ein guter Einfall, in den Feldmühlewinken auch einmal Drucksachen zu zeigen, deren Bilderschmuck nur aus Satzmaterial besteht. Dem zumeist flächigen Charakter dieser Gestaltungsart angemessen ist farbige Ausführung. Stehen dann dem Drucker noch die prächtigen Feldmühle-Papiere zur Verfügung, so entstehen Drucksachen wie die in diesen „Winken“ vorgeführten, woran jedermann Genuß und Freude hat.

BERICHTIGUNG

zu unserer Notiz im Aprilheft 1936 (S. 69): Das Sekretariat der Genossenschaft Grafa-International Basel teilt uns mit, daß die Ausstellung „Grafa“ vom 13.—29. Juni 1936 (und nicht 6.—25. Juni) dauern wird.



KOH I - NOOR
BLEI-KOPIERTINTEN-UND FARB-KOPIERSTIFTE

seit Jahrzehnten Weltberühmt

Mit KOH-I-NOOR-Bleistiften angefertigte Zeichnungen können einwandfrei im Lichtpausverfahren vervielfältigt werden. ■

L.&C.HARDTMUTH
GENERALVERTRETUNG BERLIN SW 68



Rona Radiergummi radial

Zu haben in den einschlägigen Geschäften



Telikan

Für Blei-Kopier- u. Farbstift

RADIERGUMMI
GÜNTHER WAGNER